

Deutscher Wetterdienst

Allgemeine Straßenwettervorhersage für Niedersachsen und Bremen
ausgegeben von der Regional- und Seewetterzentrale in Hamburg
am Donnerstag, 01.10.2026, 07:00 Uhr

Am Donnerstag stellenweise mehrstündiger Starkregen; in der Nacht zum Freitag lokal Nebel.

Entwicklung der Wetter- und Warnlage:

Ein Sturmtief bei Island steuert heute eine Kaltfront von West von Ost. Dahinter setzt sich am Freitag mit einer umfangreichen Hochdruckzone über Deutschland sowie Osteuropa wieder hochdruckbestimmtes Wetter durch.

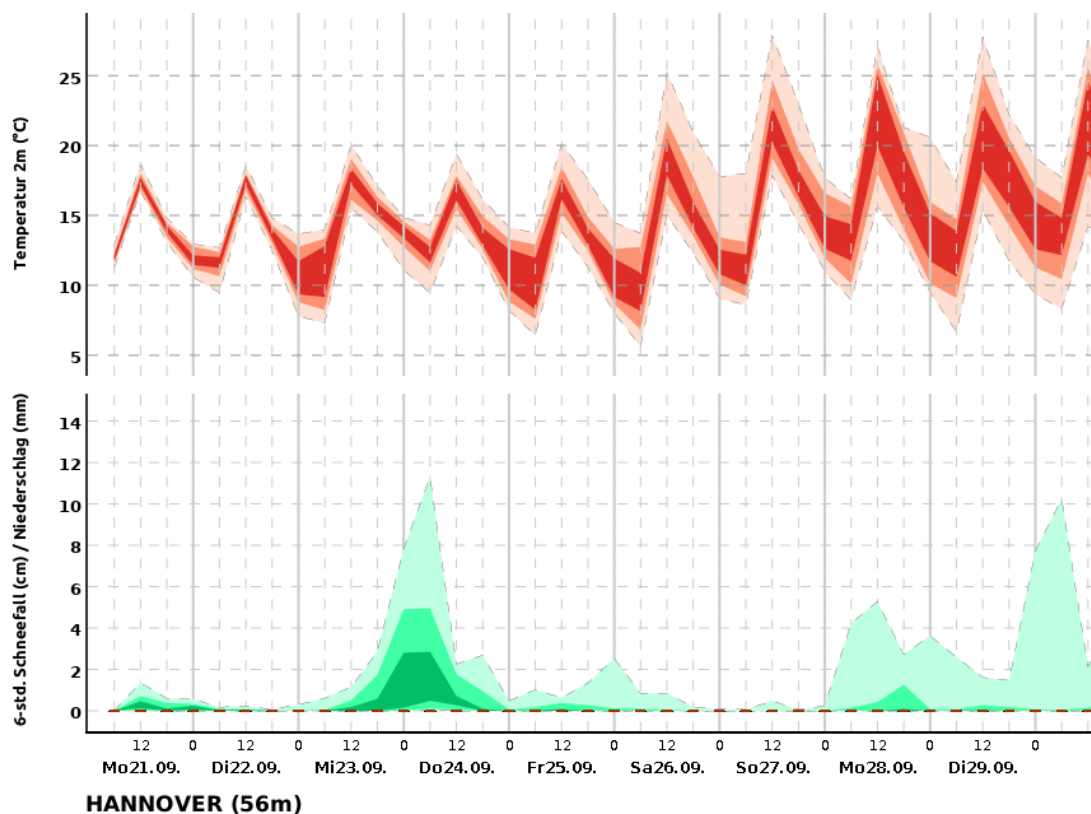
STARKREGEN/GEWITTER (UNWETTER) :

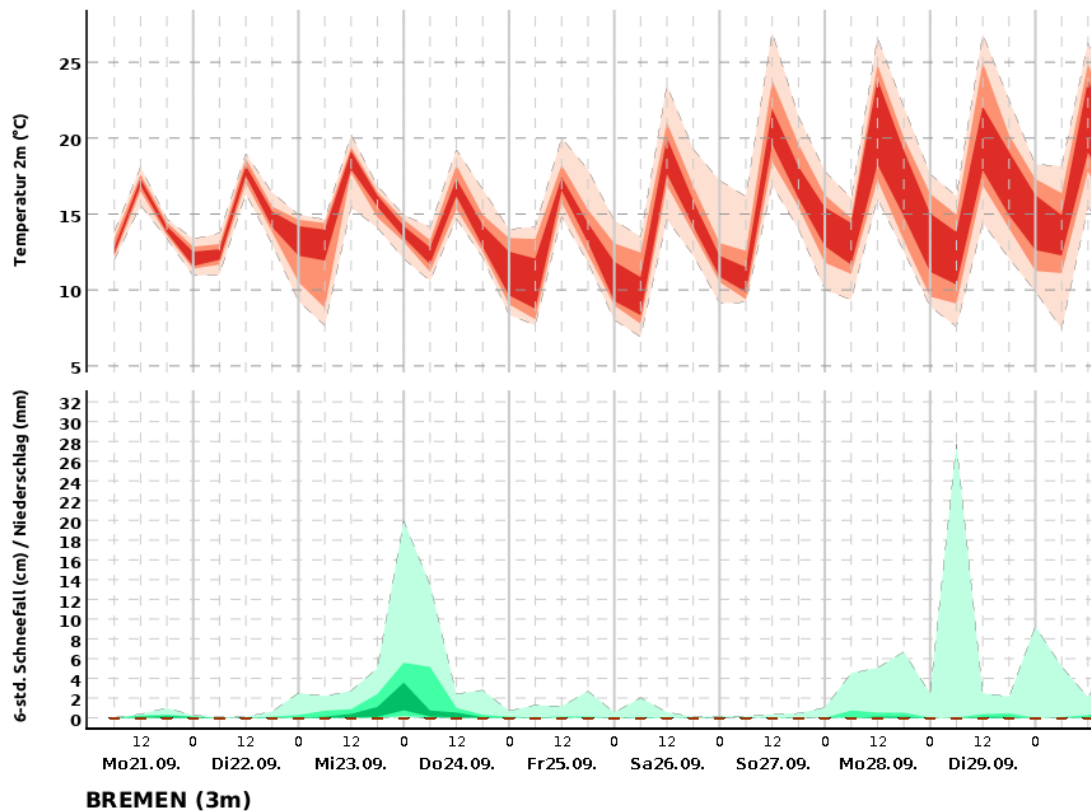
Am Donnerstag stellenweise mehrstündiger Starkregen zwischen 20 und 35 l/qm in 6 Stunden, ab dem Nachmittag örtlich auch UNWETTERartige Mengen über 35 l/qm nicht ausgeschlossen. Einzelne eingelagerte Gewitter mit Gefahr von Starkregen um 20 l/qm in kurzer Zeit gering wahrscheinlich. In der Nacht zum Freitag allmählich ostwärts abziehende Niederschläge.

NEBEL:

In der Nacht zum Freitag und am Freitagmorgen stellenweise Nebelfelder. Dabei Sichtweiten unter 150 m gering wahrscheinlich.

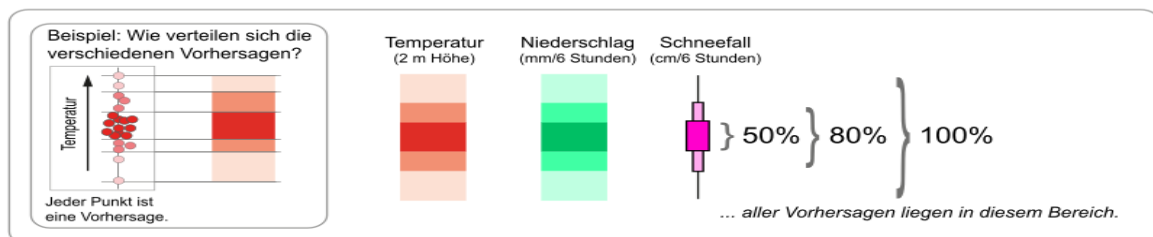
Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Hannover und Bremen*





©2026 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: spätestens Donnerstag, 01.10.2026, 10:30 Uhr

Hinweis:

Über die aktuelle Warnsituation können Sie sich jederzeit unter www.dwd.de oder in der Warnwetter-App des Deutschen Wetterdienstes informieren.

Deutscher Wetterdienst, RSZ Hamburg / Suter